

## »» NEWSLETTER ««

# POLITIK AUF DEN PUNKT GEBRACHT.

Ausgabe vom 23. Mai 2025



## »»» LIEBE LESERINNEN UND LESER,

zwei Wochen nach der Kanzlerwahl haben sich in dieser Woche die Ausschüsse konstituiert.

Eine große Ehre und Freude bedeutet für mich die erneute Wahl zum Vorsitzenden des Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Heimat. Dieses überparteiliche Amt durfte ich bereits in der vergangenen Legislatur ausüben. Außerdem gehöre in dieser Legislatur als stellvertretendes Mitglied dem Petitionsausschuss an.

Erneut hat mich der Bundestag auch zum Schriftführer gewählt. Je zwei Schriftführer bilden mit der amtierenden Bundestagspräsidentin oder dem amtierenden Bundestagspräsidenten den Sitzungsvorstand. Sie sitzen links und rechts neben dem Präsidenten und nehmen Anträge und Wortmeldungen entgegen, führen Rednerlisten, überwachen die Korrekturen des Plenarprotokolls und stellen das Ergebnis von Abstimmungen fest.

Unser neuer Fraktionsvorsitzender, Jens Spahn, hat zu Beginn dieser Sitzungswoche den guten Start der Zusammenarbeit in der neuen Regierungskoalition hervorgehoben. Die Vorhabenplanung für die anstehende Legislatur ist in vollem Gange.

Angesichts der anstehenden Herausforderungen im eigenen Land wie auch im europäischen und internationalen Bereich, ist es dringend geboten, anzupacken. Nach unseren Plänen sollen noch vor dem Sommer spürbare Änderungen in Sachen wirtschaftliche und finanzielle Entlastungen der Bürgerinnen und Bürger sowie Sicherheit zur Umsetzung angestoßen werden.

Mehr zu unseren aktuellen Standpunkten finden Sie unter [www.cducsu.de](http://www.cducsu.de).



Ihr Hermann Färber

**In dieser Ausgabe**

**Wahl zum  
Ausschussvorsitzenden**

**Auszeichnung mit der  
"Goldenen Tanne"**

**Besuche aus der Heimat**

## »»» MIT RÜCKENWIND ZUM AUSSCHUSSVORSITZENDEN WIEDERGEWÄHLT

Am Mittwoch kamen die Ausschüsse des Bundestages zu ihrer konstituierenden Sitzung zusammen. Im Ausschuss für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat wurde ich zum Vorsitzenden gewählt. In geheimer Wahl, die von Bundestagsvizepräsidentin Andrea Lindholz (CSU) geleitet wurde, erhielt ich 29 von 30 Stimmen.

Das Amt des Vorsitzenden empfinde ich als große Ehre – ich bin meinen Kolleginnen und Kollegen sehr dankbar, es weiterführen zu dürfen. Ihr Vertrauen gibt mir Rückenwind für die kommenden vier Jahre. Ich werde mein Bestes geben, damit die Ausschussberatungen sachlich, sorgfältig, effizient und fair erfolgen.

Gerne möchte ich mein Amt nutzen, um Brücken zu bauen. Die Forderungen der Gesellschaft an unsere Landwirtschaft und die ökonomischen Realitäten in den Betrieben müssen sich wieder annähern. Ziel muss es sein, eine leistungsfähige Land- und Ernährungswirtschaft in Deutschland zu erhalten und die Versorgung mit hochwertigen Lebensmitteln zu sichern. Niemandem ist geholfen, wenn die Produktion ins Ausland abwandert. Dies gilt derzeit vor allem für die Tierhaltung sowie für Obst und Gemüse.

Besonderes Augenmerk muss der Ausschuss auf die ländliche Entwicklung legen. Ich wünsche mir, dass der Ausschuss Anwalt für die Menschen im ländlichen Raum bleibt, damit wir bei der Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse in Stadt und Land vorankommen.



© Deutscher Bundestag / Thomas Imo / photothek

## AUSZEICHNUNG MIT DER "GOLDENEN TANNE" <<<



Seit 2004 zeichnet die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) mit ihrem Ehrenpreis „Goldene Tanne“ eine Persönlichkeit aus, die sich für die Zukunftssicherung des Waldes besonders verdient gemacht hat.

Ich fühle mich sehr geehrt, dass die Wahl in diesem Jahr auf mich gefallen ist. Diese große Anerkennung motiviert mich noch mehr als ohnehin schon, mich weiterhin für unseren Wald einzusetzen.

In meiner Danksagung habe ich darauf hingewiesen, wie wichtig es ist, die Multifunktionalität des Waldes zu erhalten, den Umbau zu klimastabilen Mischwäldern weiter voranzubringen und die Akzeptanz und das Verständnis der Gesellschaft für die nachhaltige Waldbewirtschaftung und Holznutzung zu stärken. Schließlich resultieren die Probleme, die der Wald in Deutschland hat, nicht aus der Bewirtschaftung, sondern sind Folge von Hitze, Dürre, Stürmen und Schädlingen.

Die Berliner Sitzungswoche startete für mich direkt am Montagmorgen mit einem Besuch aus der Heimat. Ich durfte die Handball-Mannschaft des Mörrike-Gymnasiums Göppingen, die sich für das Bundesfinale von "Jugend trainiert für Olympia" qualifiziert hatte, im Bundestag begrüßen. Nach dem Vortrag auf der Besuchertribüne habe ich mich mit den Jugendlichen über die Themen ausgetauscht, die sie beschäftigen und über meine Arbeit als Abgeordneter im Bundestag berichtet.

Außerdem hatte ich in dieser Woche eine Besuchergruppe von 50 Bürgerinnen und Bürgern aus meinem Wahlkreis im Rahmen einer politischen Bildungsfahrt zu Gast. Traditionell gehört ein Besuch und eine Führung durch den Bundestag dazu. Ebenso ein Gespräch mit mir. Dabei hatte ich die Gelegenheit, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern über meine Arbeit in Berlin und die Aufgaben eines Bundestagsabgeordneten zu erzählen und mit ihnen über sämtliche, politische Themen zu diskutieren.



Bild: Büro Hermann Färber MdB.

Neben dem Besuch im Bundestag stand mit Auswärtigem Amt, Stadtführung, Besuch der Landesvertretung Baden-Württemberg und der East-Side-Gallery noch viel auf dem Programm. Das Highlight war jedoch ein musikalisches Ständchen der Trachtenkapelle Treffelhausen an den Spreeterrassen. Auch sie waren Teil der Besuchergruppe. Es war ein musikalischer Genuss - nicht nur für mich, sondern auch für die Berliner Passanten, die vorbeigingen und kurz innehielten, um den Klängen aus unserer schwäbischen Heimat zu lauschen.



Bild: Büro Hermann Färber MdB.

### Links

Zu meiner Homepage gelangen Sie hier: [www.hermann-faerber.de](http://www.hermann-faerber.de)

### Pressemitteilungen

Die aktuellen Pressemitteilungen finden Sie ebenfalls auf meiner Homepage.

### Kontakt

Wahlkreisbüro

Heidenheimer Straße 68, 73079 Süssen

Telefon: 07162 3057057

Berliner Büro

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon: 030 22 77 36 58

Email: [hermann.faerber@bundestag.de](mailto:hermann.faerber@bundestag.de)